

**Weil Gesundheit
das Wichtigste ist.**



**Wirtschaftsplan 2022
Zentrum der Medizinischen
Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH**

Inhaltsübersicht

1. Festsetzung	4
2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2022	6
2.1 Allgemeines	6
2.2 Erfolgsplan	9
2.3 Vermögensplan	9
2.4 Stellenübersicht	10
2.5 Finanzplan	11
3. Erfolgsplan	12
3.1 Erfolgsplan MVZ GmbH gesamt	12
3.2 Erfolgsplan Betriebsstätte Ober-Ramstadt	13
3.3 Erläuterungen zum Erfolgsplan Ober-Ramstadt	13
3.4 Erfolgsplan Betriebsstätte Jugenheim	16
3.5 Erläuterungen zum Erfolgsplan Jugenheim	16
3.6 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie	19
3.7 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Radiologie	19
3.8 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie	22
3.9 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Gynäkologie	22
3.10 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie	25
3.11 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Chirurgie	25
3.12 Erfolgsplan Betriebsstätte Mühlthal / Traisa	28
3.13 Erläuterungen zum Erfolgsplan Mühlthal / Traisa	28
3.14 Erfolgsplan Betriebsstätte Höchst	31
3.15 Erläuterungen zum Erfolgsplan Höchst	31
3.16 Erfolgsplan Betriebsstätte Alsbach-Hähnlein	34
3.17 Erläuterungen zum Erfolgsplan Alsbach-Hähnlein	34
4. Vermögensplan	37
4.1 Vermögensplan MVZ GmbH gesamt	37
4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan	37

5.	Stellenübersicht.....	39
5.1	Stellenübersicht gesamt.....	39
5.2	Stellenübersicht Betriebsstätte Ober-Ramstadt	39
5.3	Stellenübersicht Betriebsstätte Jugenheim	40
5.4	Stellenübersicht Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie	40
5.5	Stellenübersicht Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie	41
5.6	Stellenübersicht Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie	41
5.7	Stellenübersicht Betriebsstätte Mühlthal / Traisa	42
5.8	Stellenübersicht Betriebsstätte Höchst	42
5.9	Stellenübersicht Betriebsstätte Alsbach-Hähnlein	43
5.10	Stellenübersicht Neugründungen	43
6.	Anlage: Finanzplan.....	44
7.	Beihilferechtliche Ausgleichsbilanz.....	45

1. Festsetzung

Die Gesellschafterversammlung der Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH hat den Wirtschaftsplan 2022 in Ihrer Sitzung am 03.12.2021 wie folgt beschlossen:

I. Haushaltsgesamtbeträge

Erfolgsplan

	Plan 2022
Erträge	4.984.007 €
Aufwendungen	5.117.154 €
Verlust	- 133.147 €

Vermögensplan

	Plan 2022	VE
Einnahmen	822.500 €	- €
Ausgaben	822.500 €	- €

II. Kredite

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 565.000 € festgesetzt.

III. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

IV. Liquiditätskredite

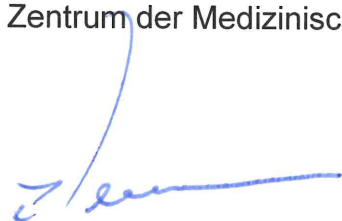
Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.500.000 € festgesetzt.

V. Stellenübersicht

Es gilt die von der Gesellschafterversammlung am 03.12.2021 beschlossene Stellenübersicht 2022.

Darmstadt, den 03.12.2021

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH



Christoph Dahmen
Geschäftsführer



Pelin Meyer
Geschäftsführerin

2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2022

2.1 Allgemeines

Die Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH wurde vor dem Hintergrund der Sicherung und Bereitstellung der flächendeckenden gesundheitlichen Versorgung des Landkreises im September 2014 gegründet und hat am 01.10.2014 ihre Geschäftstätigkeit aufgenommen.

Aufgabe der Gesellschaft ist der Betrieb von medizinischen Versorgungszentren im Sinne von § 95 SGB V als ärztlich geleitete Einrichtung, insbesondere zur Sicherstellung der vertragsärztlichen ambulanten Versorgung sowie zur Ausübung der sonstigen ärztlichen Tätigkeiten unter Berücksichtigung des ärztlichen Berufsrechtes, vertragsärztlicher Vorschriften und des Grundsatzes der freien Arztwahl.

Über alle Betriebsstätten hinweg lagen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Wirtschaftsplanes aufgrund der Systematik und Vorgehensweise der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen nur die Honorarergebnisse für das 1. Quartal 2021 vor. Deshalb basieren die Grundlagen der Erlösplanung überwiegend auf den Erfahrungswerten und Prognosen der Vorjahre.

Es handelt sich bei der Planung aufgrund der anhaltenden Covid-19 Pandemie um einen konservativ gewählten Ansatz. Sollten sich die Rahmenbedingungen der Pandemie im Wirtschaftsjahr 2022 fortsetzen oder es zu einem erneuten Lockdown kommen, werden diese Auswirkungen in einem Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2022 berücksichtigt und den Gremien vorgelegt.

Standort Ober-Ramstadt

Am Standort Ober-Ramstadt wird ein medizinisches Versorgungszentrum mit den Fachgebieten Allgemeinmedizin (hausärztlich) sowie für fachinternistische Medizin (Gastroenterologie und Kardiologie) betrieben.

Auch im Wirtschaftsjahr 2022 wird weiterhin von steigenden Fallzahlen ausgegangen. Um die wachsende Anzahl der Patienten bedienen zu können wird mit einer Erweiterung im Ärztlichen Dienst um einen Hausarzt sowie einem Arzt in Weiterbildung gerechnet. Der Arzt in Weiterbildung wird von der KV Hessen finanziell gefördert. Unabhängig hiervon ist es klares Ziel der MVZ GmbH eigene Hausärzte auszubilden, die sich entweder im Kreis niederlassen oder aber im Kreis als angestellte Hausärzte arbeiten. Die Personalaufwendungen im Ärztlichen Dienst steigen durch diese Erweiterung deutlich an, da mit zwei zusätzlichen Ärzten auch der Medizinisch-Technische Dienst entsprechend aufgestockt werden muss.

Um die aktuell sehr beengte räumliche Situation zu verbessern und die erforderlichen Neueinstellungen vorzunehmen, werden am Standort zum Jahresanfang zusätzliche Räumlichkeiten angemietet.

All diese Maßnahmen sollen dazu führen, dass die hausärztliche Versorgung in diesem Gebiet stabilisiert und für die Patienten verbessert werden kann.

Wirtschaftlich ist das MVZ in Ober-Ramstadt gut aufgestellt und es wird ein Überschuss von rd. 362 T€ für das Jahr 2022 erwartet.

Standort Jugenheim

Seit dem 01.04.2016 wird am Standort Jugenheim eine Betriebsstätte des Zentrums der Medizinischen Versorgung mit den Fachgebieten Orthopädie und Neurochirurgie betrieben.

Die bereits im Jahr 2021 durchgeführte Umstrukturierung der personellen Besetzung sowie der Abläufe hat zur Folge, dass die Praxis durchgängig ärztlich besetzt ist. Dies führt zu steigenden Fallzahlen und damit auch steigenden Erlösen. Durch die anhaltende pandemische Lage ist der Planansatz für die Erlöse jedoch konservativ gewählt worden. Zum aktuellen Zeitpunkt ist nicht absehbar wie sich die Lage in 2022 entwickelt. Durch gleichzeitig in der Umstrukturierung begründete steigende Personalaufwendungen, kann im Wirtschaftsjahr 2022 voraussichtlich gegenüber dem Vorjahr keine Ergebnisverbesserung erzielt werden.

Für das Wirtschaftsjahr 2022 wird mit einem Defizit in Höhe von rd. -228 T€ gerechnet.

Standort Groß-Umstadt Radiologie

Durch die in den vergangenen Jahren durch den Eigenbetrieb Kreiskliniken umgesetzte Erneuerung des Geräteparks (MRT und CT) konnte die Kapazität durch schneller Durchlaufzeiten deutlich erhöht werden. Dies schlägt sich in höheren Patientenzahlen und damit höheren Erlösen nieder, was zu einer weiteren Ergebnisverbesserung führt. Das MVZ hat damit aber seine Kapazitätsgrenze erreicht. Weitere Fallzahlsteigerungen im relevanten Umfang können nur durch den Erwerb einer weiteren Kassenzulassung erzielt werden.

Im Wirtschaftsplan 2022 weist das MVZ Radiologie einen Überschuss in Höhe von rd. 142 T€ aus.

Standort Groß-Umstadt Gynäkologie

Der Planungsansatz für das Wirtschaftsjahr 2022 geht gegenüber dem Vorjahr von einer Verbesserung der Besetzung im ärztlichen Bereich aus. Die aktuell krankheitsbedingt ausgefallene Ärztin wird für das Jahr 2022 ganzjährig voll eingeplant. Die Besetzung der momentan unbesetzten ärztlichen Stelle wird geplant ab dem 01.07.2022 wiederbesetzt. Dies führt gegenüber dem Vorjahr voraussichtlich zu einer Ergebnisverbesserung. Ziel ist es, die Besetzung der Gynäkologen so zu stabilisieren, dass langfristig wieder ein wachsender Patientenstamm verlässlich aufgebaut werden kann. Nur dies wird langfristig zu einer spürbaren Ergebnisverbesserung führen.

Für das Wirtschaftsjahr 2022 wird mit einem Defizit in Höhe von rd. -200 T€ gerechnet.

Standort Groß-Umstadt Chirurgie

Am Standort Chirurgie Groß-Umstadt gab es im Jahr 2021 im ärztlichen Bereich durch den Renteneintritt eines Arztes und der damit verbundenen neugeregelten Nachfolge Veränderungen. Aktuell arbeiten drei Ärzte auf zwei Vertragsarztsitzen in der Praxis. Bereits im Jahr 2021 zeigte sich eine Leistungsausweitung gerade im Bereich des ambulanten Operierens, die sich in den Planansätzen für das Jahr 2022 widerspiegelt.

Da zum aktuellen Zeitpunkt unklar ist wie sich die pandemische Situation weiterentwickelt, wurde der Ansatz der Erlöse konservativ geplant.

Durch die Nachfolgeregelung steigen die Aufwendungen im Personalbereich im Ärztlichen Dienst an. Dieser Anstieg kann durch die Mehrerlöse kompensiert werden.

Im Jahr 2022 sollen sich die Umstrukturierungen stabilisieren, sodass die Praxis zukünftig wirtschaftlicher betrieben werden kann.

Das Planergebnis im MVZ Chirurgie für 2022 ist mit einem Defizit in Höhe von rd. -188 T€ geplant.

Standort Mühlthal / Traisa

Am Standort Mühlthal / Traisa wird seit dem 01.04.2020 eine hausärztliche Zweigpraxis des MVZs in Ober-Ramstadt betrieben. Die zwei angestellten Ärztinnen arbeiten auf einem Arztsitz (Versorgungsauftrag).

Um dem hohen Patientenaufkommen auch weiterhin und langfristig gerecht zu werden wird im Jahr 2022 mit einer Erhöhung um eine 50% Arztstelle gerechnet. Um dieser Leistungsausweitung auch räumlich gerecht zu werden, sollen im Bestandsgebäude zusätzliche Räumlichkeiten angemietet werden. Die Kapazitätserweiterung wird als notwendig angesehen, da nur so die medizinische Versorgung der Patienten in diesem Gebiet gesichert werden kann.

Im Wirtschaftsplan 2022 weist das MVZ Mühlthal / Traisa einen Überschuss in Höhe von rd. 34 T€ aus.

Standort Höchst

Zum aktuellen Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass das gynäkologische MVZ in Höchst ab dem 01.04.2022 wieder mit einem angestellten Arzt / einer angestellten Ärztin in Betrieb gehen kann. Die angestellten MFAs werden bis zur Wiedereröffnung in den anderen MVZs eingesetzt. Die ab dem 01.04.2022 geplanten Erlöse werden Stufenweise gesteigert, da der Patientenstamm zunächst wiederaufgebaut werden muss.

Für das MVZ Höchst wird im Wirtschaftsplan 2022 mit einem Defizit in Höhe von rd. -112 T€ geplant.

Standort Alsbach-Hähnlein

Die Übernahme der Praxis erfolgte zum 15.07.2021. Die Planungen für das Jahr 2022 gehen davon aus, dass eine Ausweitung um eine weitere 75% Arztstelle ab dem 01.01.2022 erfolgen kann. Aufgrund des hohen Patientenaufkommens wird diese Erweiterung als notwendig angesehen, um die medizinische Versorgung der Patienten in diesem Gebiet aufrecht zu erhalten. Die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem 2. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021 resultieren aus dem in 2022 geplanten ganzjährigen Betrieb der Praxis. Die Ergebnisprognose zeigt eine Verbesserung gegenüber den Annahmen des zur Beschlussfassung für den Praxisverkauf beigefügten Businessplans. Die Kostenentwicklung zeigt, dass die im damaligen Businessplan prognostizierten Ansätze sowohl im Personalaufwand als auch in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen unterschritten werden können.

Im Wirtschaftsplan 2022 weist das MVZ Alsbach-Hähnlein einen Überschuss in Höhe von rd. 56 T€ aus.

Für das Wirtschaftsjahr 2022 wird über alle Betriebsstätten von einem Gesamtdefizit von ca. -133 T€ ausgegangen.

2.2 Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan 2022 schließt wie folgt ab:

	Plan 2022
Erträge	4.984.007 €
Aufwendungen	5.117.154 €
Verlust	- 133.147 €

Der Erfolgsplan zeigt in der vorliegenden Form die Planungen der bestehenden Standorte in Ober-Ramstadt, Jugenheim, Groß-Umstadt Radiologie, Groß-Umstadt Gynäkologie, Groß-Umstadt Chirurgie, Mühlthal, Höchst und Alsbach-Hähnlein.

2.3 Vermögensplan

Der Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2022 schließt wie folgt ab:

	Plan 2022	VE
Einnahmen	822.500 €	- €
Ausgaben	822.500 €	- €

Der MVZ-GmbH stehen keine Fördermittel zur Verfügung. Alle Investitionen sind daher eigenmittelfinanziert, bzw. müssen ggf. durch Fremdkapital finanziert werden. Die Investitionen für das Geschäftsjahr 2022 setzen sich aus den folgenden Positionen zusammen, die im weiteren Bericht einzeln erläutert werden:

Betriebsstätte Ober-Ramstadt

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung
 - b) Übernahme Praxiseinrichtung aus Räumlichkeiten Ziegler

Betriebsstätte Jugenheim

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung

Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie

- Keine Investitionen geplant

Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung

Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung

Betriebsstätte Mühlthal

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung

Betriebsstätte Höchst

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung

Betriebsstätte Alsbach-Hähnlein

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
 - b) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung

Für MVZ Neugründungen im Jahr 2022 werden, vorbehaltlich der Zustimmung durch die politischen Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg, Mittel für Sitzkäufe und Übernahme von Praxiseinrichtung sowie Verbrauchsmaterial in Höhe von 500 T€ eingeplant.

2.4 Stellenübersicht

In Ober-Ramstadt wird eine zusätzliche 0,5 VK Stelle für eine zusätzliche MFA geschaffen. Dies ist in der Leistungsausweitung der Praxis in den letzten Jahren begründet. In den vorhergehenden Stellenplänen wurden keine Stellen für Auszubildende ausgewiesen. Da aber bereits Auszubildende eingesetzt sind, wird dies im Stellenplan 2022 korrigiert und eine Stelle ausgewiesen.

Die Praxis in Jugenheim beschäftigt ebenfalls eine/einen Auszubildende/n. Auch hier wird die Korrektur im Stellenplan 2022 vorgenommen und die Stelle ausgewiesen.

Der Stellenplan der radiologischen Praxis weist keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr aus.

In der gynäkologischen Praxis in Groß-Umstadt wird ebenfalls ein/e Auszubildende/r beschäftigt und die Stelle im Stellenplan 2022 erstmals berücksichtigt.

Dies gilt ebenso für die chirurgische Praxis in Groß-Umstadt. Auch hier wird ausgebildet und die Stelle im Stellenplan 2022 entsprechend berücksichtigt.

Für die Praxis in Mühlthal wird der Stellenplan im ärztlichen Dienst um 0,1 VK erhöht. Dies ist in der Leistungsausweitung der Praxis in der daraus folgenden Stundenerhöhung der beschäftigten Ärztinnen begründet.

Für die gynäkologische Praxis in Höchst werden im Stellenplan 2022 keine Veränderungen vorgenommen.

Aus dem Stellenplan 2021 wurden bereits im laufenden Jahr 2021 für die Praxis in Alsbach-Hähnlein 2 VK Ärztlicher Dienst und 3,5 VK Medizinisch-Technischer Dienst aus dem Bereich „Neugründungen“ umgegliedert. Im Stellenplan 2022 werden keine weiteren Veränderungen vorgenommen.

Für Neugründungen von Praxen im Wirtschaftsjahr 2022 werden 4,0 Stellen im ärztlichen Dienst und 7,0 Stellen im medizinisch-technischen Dienst im Stellenplan ausgewiesen und monetär noch nicht bewertet.

Diese Stellenbesetzungen sind vorbehaltlich der Zustimmung durch die politischen Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg und sind im Erfolgsplan nicht mit Personalkosten bewertet. Sollte es im Wirtschaftsjahr 2022 auf Grundlage entsprechender Beschlüsse der Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg zu Neugründungen von Praxen kommen, wird die Stellenbewertung in einem Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2022 erfolgen.

2.5 Finanzplan

Der fünfjährige Finanzplan besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans der MVZ GmbH und aus einer Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der MVZ GmbH, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt des Kreises Darmstadt-Dieburg auswirken.

Die ausgewiesenen Zuführungen aus Abschreibungen (AfA) sind unter Berücksichtigung der entsprechenden Erhöhungen infolge der Investitions- und Finanzierungstätigkeiten des Jahres 2022 kalkuliert.

Das ausgewiesene Jahresergebnis aus dem Ergebnishaushalt spiegelt im Verlauf bis 2025 i.S. einer Prognose unter Beibehaltung des Status Quo wider.

Die in 6. Anlage Finanzplan ausgewiesenen Übersichten sind vorbehaltlich der Beauftragung der Zentrum für Medizinische Versorgung (MVZ) GmbH mit Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse durch den Landkreis Darmstadt-Dieburg und den daraus resultierenden Konsequenzen für die Zuweisung zum Verlustausgleich.

3. Erfolgsplan

3.1 Erfolgsplan MVZ GmbH gesamt

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
1.	Umsatzerlöse	4.748.705 €	3.600.889 €	3.195.203 €	2.889.894 €	2.448.577 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	235.302 €	316.913 €	360.295 €	142.071 €	88.201 €
	Zwischensumme	4.984.007 €	3.917.802 €	3.555.498 €	3.031.966 €	2.536.778 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	204.329 €	183.505 €	152.530 €	106.800 €	80.282 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	250.355 €	219.673 €	178.759 €	140.258 €	137.948 €
	Zwischensumme	454.684 €	403.178 €	331.289 €	247.058 €	218.230 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	2.901.036 €	2.365.836 €	2.004.614 €	1.770.353 €	1.594.636 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	511.947 €	417.502 €	316.039 €	273.468 €	223.669 €
	Zwischensumme	3.412.983 €	2.783.338 €	2.320.653 €	2.043.822 €	1.818.305 €
	Zwischenergebnis	1.116.340 €	731.286 €	903.555 €	741.086 €	500.246 €
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	257.500 €	253.500 €	204.526 €	169.351 €	161.931 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	977.651 €	902.446 €	684.805 €	746.711 €	798.756 €
	Zwischensumme	1.235.151 €	1.155.946 €	889.332 €	916.062 €	960.687 €
	Zwischenergebnis	- 118.811 €	- 424.661 €	14.224 €	- 174.977 €	- 460.441 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.000 €	14.200 €	14.353 €	15.508 €	19.666 €
	Zwischensumme	- 14.000 €	- 14.200 €	- 14.353 €	- 15.508 €	- 19.666 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 132.811 €	- 438.861 €	130 €	- 190.485 €	- 480.111 €
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	3.758 €	6.319 €	3.174 €
12.	Sonstige Steuern	336 €	336 €	- €	- €	- €
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 133.147 €	- 439.197 €	3.628 €	- 184.166 €	- 483.284 €

3.2 Erfolgsplan Betriebsstätte Ober-Ramstadt

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Ober-Ramstadt)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
1.	Umsatzerlöse	1.905.440 €	1.490.601 €	1.466.307 €	1.389.956 €	1.172.061 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	203.184 €	153.926 €	243.888 €	79.112 €	58.011 €
	Zwischensumme	2.108.624 €	1.644.526 €	1.710.195 €	1.469.068 €	1.230.072 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	63.500 €	56.500 €	49.902 €	32.352 €	35.168 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	38.644 €	34.396 €	39.027 €	35.790 €	43.790 €
	Zwischensumme	102.144 €	90.896 €	88.929 €	68.142 €	78.958 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	1.110.329 €	909.034 €	838.970 €	764.546 €	732.145 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	195.940 €	160.418 €	125.625 €	115.689 €	96.128 €
	Zwischensumme	1.306.269 €	1.069.452 €	964.595 €	880.236 €	828.273 €
	Zwischenergebnis	700.211 €	484.178 €	656.672 €	520.691 €	322.840 €
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	57.000 €	55.000 €	56.225 €	53.866 €	54.707 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	279.218 €	255.292 €	225.428 €	215.970 €	238.109 €
	Zwischensumme	336.218 €	310.292 €	281.653 €	269.836 €	292.817 €
	Zwischenergebnis	363.993 €	173.886 €	375.019 €	250.854 €	30.024 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.800 €	1.890 €	2.392 €	3.102 €	3.933 €
	Zwischensumme	- 1.800 €	- 1.890 €	- 2.392 €	- 3.102 €	- 3.933 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	362.193 €	171.996 €	372.627 €	247.753 €	26.090 €
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	3.758 €	3.571 €	1.322 €
12.	Sonstige Steuern	336 €	336 €	- €	- €	- €
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	361.857 €	171.660 €	376.385 €	251.324 €	24.769 €

3.3 Erläuterungen zum Erfolgsplan Ober-Ramstadt

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	1.776.000 €	1.400.943 €	1.362.135 €	1.277.348 €	1.101.089 €
	Erlöse Privatabrechnung	128.440 €	88.714 €	103.279 €	111.061 €	69.030 €
	Sonstige Umsatzerlöse	1.000 €	943 €	893 €	1.547 €	1.942 €
	Summe	1.905.440 €	1.490.601 €	1.466.307 €	1.389.956 €	1.172.061 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Die geplante Erlössteigerung im Vergleich zum Vorjahr resultiert zum einen aus einer höheren Patientenscheinzahl sowie der prognostizierten Punktwertsteigerung sowie der Anpassung an die Leistungsentwicklung der Vorjahre. Der Planansatz geht davon aus, dass ein weiterer Hausarzt beschäftigt werden kann, um der großen Nachfrage gerecht zu werden.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen, die aufgrund der Entwicklung der Vorjahre sowie der Erweiterung um einen weiteren Hausarzt höher prognostiziert werden können.

Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte ausgewiesen. Diese steigen im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der steigenden Anzahl dieser Leistungen.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Boni/Skonti	20 €	20 €	48 €	41 €	0 €
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	203.164 €	132.691 €	224.675 €	40.714 €	23.088 €
	Periodenfremde Erträge	- €	21.214 €	19.164 €	38.357 €	34.922 €
	Summe	203.184 €	153.926 €	243.888 €	79.112 €	58.011 €

Der Ansatz der Sonstigen Erträge setzt sich wie folgt zusammen:

Der Personalaufwand für die Position des/der Case Manager/in in Ober-Ramstadt wird entsprechend dem Versorgungskonzept 2025 an den Landkreis weiterbelastet und durch die beantragten Fördermittel der Robert-Bosch-Stiftung gedeckt (50 T€). Sollte der Fördermittelbescheid negativ beschieden werden, kann dieses Projekt nicht weiter fortgeführt werden.

Die Praxis erhält von der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen rd. 1,2 T€ für die Förderung der Umsetzung der Telematik-Infrastruktur.

Ebenso erhält die Praxis Fördermittel vom Land Hessen für das Projekt „Gemeindegemeinschaft 2.0“ in Höhe von rd. 94 T€.

Für die geplante Anstellung eines Arztes in Weiterbildung erhält die Praxis einen Ausgleich für die Personalkosten in Höhe von rd. 58 T€.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	9.500 €	9.500 €	9.329 €	6.104 €	10.596 €
	Materialaufwand	45.000 €	40.000 €	36.250 €	21.021 €	19.607 €
	Wirtschaftsbedarf	9.000 €	7.000 €	4.323 €	5.226 €	4.965 €
	Zwischensumme	63.500 €	56.500 €	49.902 €	32.352 €	35.168 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	38.644 €	34.396 €	39.027 €	35.790 €	43.790 €
	Zwischensumme	38.644 €	34.396 €	39.027 €	35.790 €	43.790 €
	Summe	102.144 €	90.896 €	88.929 €	68.142 €	78.958 €

Durch die geplante Leistungsausweitung steigen die Ansätze für Materialaufwand (+5 T€) sowie für den Wirtschaftsbedarf (+2 T€).

Die Erhöhung des Ansatzes für die Leistungen Dritter resultiert aus der Neukalkulation der Reinigungsaufwendungen durch die Dienstleistungs- GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg (+4 T€).

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Ärztlicher Dienst	789.200 €	594.800 €	590.017 €	555.788 €	573.553 €
	Medizinisch Technischer Dienst	517.069 €	474.652 €	373.981 €	323.771 €	254.150 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €	- €	597 €	677 €	570 €
	Summe	1.306.269 €	1.069.452 €	964.595 €	880.236 €	828.273 €

Die Planung des Personalaufwands der MVZ GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung der üblichen regionalen Gehaltsstrukturen im niedergelassenen Bereich.

Im ärztlichen Dienst führt die geplante Erweiterung um einen Hausarzt sowie um einen Arzt in Weiterbildung zu höheren Personalaufwendungen. Die Personalaufwendungen

für den Arzt in Weiterbildung werden durch die KV Hessen bezuschusst (siehe 2. Sonstige betriebliche Erträge). Diese Stellen waren bereits im Stellenplan 2021 enthalten, warten dort aber nicht monetär bewertet.

Der Ansatz im Medizinisch-Technischen Dienst steigt ebenfalls aufgrund der Stellenausweitung um 0,5 VK an.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen.

Durch die Übernahme der Räumlichkeiten Ziegler und die damit verbundenen Investitionen steigt der Planansatz für die Abschreibungen im Vergleich zum Vorjahr um rd. 2 T€ an.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	121.900 €	121.900 €	134.039 €	115.732 €	133.146 €
	Mietaufwendungen	127.218 €	77.912 €	73.642 €	68.598 €	61.236 €
	Versicherungen, Abgaben	8.100 €	8.062 €	6.408 €	6.591 €	4.684 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	16.000 €	16.000 €	2.920 €	13.581 €	13.757 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	6.000 €	31.419 €	8.419 €	11.468 €	25.287 €
	Summe	279.218 €	255.292 €	225.428 €	215.970 €	238.109 €

In den Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs sind die Kosten für Büromaterial, Porto, Telefon sowie die Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung und für Steuer- und Rechtsberatung enthalten.

In den Mietaufwendungen sind die vertraglich vereinbarten monatlichen Mieten für die Praxisräume enthalten. In Ober-Ramstadt steigen die Mietaufwendungen aufgrund der geplanten Anmietung zusätzlicher Räumlichkeiten.

Außerordentliche und periodenfremde Aufwendungen sind nicht geplant. Dadurch sinkt der Ansatz der übrigen betrieblichen Aufwendungen gegenüber dem Ansatz aus dem 2. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Diese Kosten werden über alle Betriebsstätten verteilt werden, sinkt der Anteil je Praxis aufgrund der größeren Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

11. Steuern vom Einkomme und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

3.4 Erfolgsplan Betriebsstätte Jugenheim

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Jugenheim)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
1.	Umsatzerlöse	362.600 €	312.893 €	321.728 €	437.645 €	466.869 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.384 €	44.302 €	4.410 €	10.031 €	11.661 €
	Zwischensumme	363.984 €	357.196 €	326.138 €	447.676 €	478.530 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	25.500 €	25.500 €	22.985 €	24.114 €	13.227 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	52.919 €	49.240 €	37.844 €	40.647 €	45.692 €
	Zwischensumme	78.419 €	74.740 €	60.830 €	64.761 €	58.919 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	312.709 €	287.412 €	304.581 €	346.770 €	307.749 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	55.184 €	50.720 €	50.993 €	54.962 €	49.196 €
	Zwischensumme	367.893 €	338.132 €	355.574 €	401.731 €	356.945 €
	Zwischenergebnis	- 82.328 €	- 55.676 €	- 90.266 €	- 18.817 €	- 62.666 €
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	48.000 €	48.000 €	42.661 €	39.197 €	38.279 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	95.900 €	98.207 €	84.930 €	91.316 €	119.580 €
	Zwischensumme	143.900 €	146.207 €	127.591 €	130.513 €	157.859 €
	Zwischenergebnis	- 226.228 €	- 201.883 €	- 217.856 €	- 149.330 €	- 95.192 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.800 €	1.885 €	2.392 €	3.102 €	3.933 €
	Zwischensumme	- 1.800 €	- 1.885 €	- 2.392 €	- 3.102 €	- 3.933 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 228.028 €	- 203.768 €	- 220.249 €	- 152.431 €	- 99.126 €
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	- €	687 €	463 €
12.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	- €
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 228.028 €	- 203.768 €	- 220.249 €	- 151.744 €	- 99.589 €

3.5 Erläuterungen zum Erfolgsplan Jugenheim

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	316.600 €	262.280 €	218.278 €	238.954 €	258.331 €
	Erlöse Privatabrechnung	30.000 €	19.725 €	26.373 €	22.957 €	24.537 €
	Sonstige Umsatzerlöse	16.000 €	30.889 €	77.076 €	175.733 €	184.001 €
	Summe	362.600 €	312.893 €	321.728 €	437.645 €	466.869 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Die geplante Erlössteigerung der KV Erlöse im Vergleich zum Vorjahr resultiert aus einer höheren Patientenscheinzahl auf Grund der Umstrukturierung der Orthopädie sowie der prognostizierten Punktwertsteigerung.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen, welche gegenüber dem Vorjahresansatz durch die Umstrukturierung der Orthopädie höher prognostiziert werden.

Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte sowie die geplanten Erlöse für IGeL-Leistungen ausgewiesen. Diese sinken gegenüber dem Ansatz des Vorjahres aufgrund des Wegfalls der DRG-Erlösan-teile aus dem Krankenhaus durch die Umstrukturierung der Orthopädie.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Boni/Skonti	20 €	20 €	45 €	41 €	0 €
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	1.364 €	1.364 €	3.178 €	6.683 €	5.647 €
	Periodenfremde Erträge	- €	42.918 €	1.188 €	3.307 €	6.014 €
Summe		1.384 €	44.302 €	4.410 €	10.031 €	11.661 €

Der Ansatz der sonstigen betrieblichen Erträge sinkt gegenüber dem Ansatz aus dem 2. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021 da periodenfremde Erträge nicht geplant werden.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	- €	- €	- €	- €	- €
	Materialaufwand	22.000 €	22.000 €	19.928 €	20.888 €	11.684 €
	Wirtschaftsbedarf	3.500 €	3.500 €	3.057 €	3.226 €	1.543 €
	Zwischensumme	25.500 €	25.500 €	22.985 €	24.114 €	13.227 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	52.919 €	49.240 €	37.844 €	40.647 €	45.692 €
	Zwischensumme	52.919 €	49.240 €	37.844 €	40.647 €	45.692 €
Summe		78.419 €	74.740 €	60.830 €	64.761 €	58.919 €

Der Plankostenansatz für die Energiekosten, den Materialaufwand sowie für den Wirtschaftsbedarf gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die Erhöhung des Ansatzes für die Leistungen Dritter resultiert aus der Neukalkulation der Reinigungsaufwendungen durch die Dienstleistungs- GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg (+4 T€).

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Ärztlicher Dienst	212.000 €	197.000 €	204.677 €	247.122 €	246.586 €
	Medizinisch Technischer Dienst	155.893 €	141.132 €	150.300 €	153.933 €	109.789 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €	- €	597 €	677 €	570 €
Summe		367.893 €	338.132 €	355.574 €	401.731 €	356.945 €

Die Planung des Personalaufwands der MVZ GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung der üblichen regionalen Gehaltsstrukturen im niedergelassenen Bereich.

Im ärztlichen Dienst führt die Umstrukturierung der Orthopädie zu gegenüber dem Vorjahr höheren Personalaufwendungen.

Der Ansatz im Medizinisch-Technischen Dienst steigt gegenüber dem Vorjahr, da sich die Ausweitung in diesem Bereich im Jahr 2022 volle 12 Monate auswirkt.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen.

Die Abschreibung bleibt im Vergleich zum Planansatz 2021 unverändert.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	38.200 €	38.200 €	27.208 €	29.874 €	37.223 €
	Mietaufwendungen	48.000 €	48.000 €	48.000 €	48.000 €	48.000 €
	Versicherungen, Abgaben	6.700 €	6.657 €	6.408 €	7.055 €	4.684 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	1.000 €	1.000 €	237 €	- €	1.022 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	2.000 €	4.349 €	3.077 €	6.387 €	28.651 €
	Summe	95.900 €	98.207 €	84.930 €	91.316 €	119.580 €

Die Planansätze bleiben bis auf den Bereich der übrigen betrieblichen Aufwendungen und der Aufwendungen für Versicherungen unverändert. Die übrigen betrieblichen Aufwendungen sinken gegenüber dem Ansatz aus dem Vorjahr, da periodenfremde Aufwendungen nicht geplant werden. Die Aufwendungen für Versicherungen sind aufgrund der jährlichen Erhöhung der Prämie leicht erhöht worden.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Da diese Kosten über alle Betriebsstätten verteilt werden, sinkt der Anteil je Praxis aufgrund der größeren Anzahl an Betriebsstätten der GmbH

11. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

3.6 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Groß-Umstadt Radiologie)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
1.	Umsatzerlöse	587.200 €	492.291 €	449.201 €	416.134 €	397.894 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.384 €	23.357 €	45.168 €	9.631 €	4.266 €
	Zwischensumme	588.584 €	515.648 €	494.369 €	425.765 €	402.160 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.000 €	7.000 €	7.103 €	2.815 €	- €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	24.820 €	22.505 €	12.926 €	15.615 €	14.141 €
	Zwischensumme	31.820 €	29.505 €	20.029 €	18.430 €	14.141 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	226.224 €	216.998 €	210.868 €	229.211 €	209.192 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	39.922 €	38.294 €	25.434 €	25.743 €	19.578 €
	Zwischensumme	266.146 €	255.292 €	236.301 €	254.954 €	228.770 €
	Zwischenergebnis	290.618 €	230.851 €	238.039 €	152.381 €	159.250 €
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	10.000 €	10.500 €	10.315 €	10.517 €	10.517 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	136.786 €	137.315 €	131.864 €	237.858 €	240.659 €
	Zwischensumme	146.786 €	147.815 €	142.179 €	248.375 €	251.176 €
	Zwischenergebnis	143.832 €	83.036 €	95.860 €	-	91.926 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.800 €	1.885 €	2.392 €	3.102 €	3.933 €
	Zwischensumme	- 1.800 €	- 1.885 €	- 2.392 €	- 3.102 €	- 3.933 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	142.032 €	81.151 €	93.467 €	-	95.860 €
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	- €	687 €	463 €
12.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	- €
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	142.032 €	81.151 €	93.467 €	-	96.323 €

3.7 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Radiologie

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	432.000 €	350.625 €	378.457 €	315.702 €	298.548 €
	Erlöse Privatabrechnung	155.100 €	141.591 €	70.629 €	100.367 €	99.323 €
	Sonstige Umsatzerlöse	100 €	75 €	115 €	65 €	23 €
	Summe	587.200 €	492.291 €	449.201 €	416.134 €	397.894 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Der Ansatz der KV Erlöse konnte aufgrund der Erneuerung des Geräteparks und der damit verbundenen schnelleren Durchlaufzeiten gegenüber dem Vorjahr erhöht werden.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen, welche gegenüber dem Vorjahresansatz ebenfalls aufgrund des schnelleren Durchlaufs und der damit verbundenen Leistungsausweitung erhöht wurden.

Die sonstigen Umsatzerlöse enthalten Erlöse für Befund-CDs und steigen gegenüber dem Vorjahresansatz leicht an.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Boni/Skonti	20 €	20 €	45 €	41 €	0 €
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	1.364 €	1.364 €	1.865 €	3.797 €	676 €
	Periodenfremde Erträge	- €	21.973 €	43.259 €	5.793 €	3.590 €
Summe		1.384 €	23.357 €	45.168 €	9.631 €	4.266 €

Der Ansatz der sonstigen betrieblichen Erträge sinkt gegenüber dem Ansatz aus dem 2. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021 da periodenfremde Erträge nicht geplant werden.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	- €	- €	- €	- €	- €
	Materialaufwand	7.000 €	7.000 €	6.764 €	2.785 €	- €
	Wirtschaftsbedarf	- €	- €	339 €	31 €	- €
	Zwischensumme	7.000 €	7.000 €	7.103 €	2.815 €	- €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	24.820 €	22.505 €	12.926 €	15.615 €	14.141 €
	Zwischensumme	24.820 €	22.505 €	12.926 €	15.615 €	14.141 €
Summe		31.820 €	29.505 €	20.029 €	18.430 €	14.141 €

Der Plankostenansatz für den Materialaufwand bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die Erhöhung des Ansatzes für die Leistungen Dritter resultiert aus der Neukalkulation der Reinigungsaufwendungen durch die Dienstleistungs- GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg (+2 T€).

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Ärztlicher Dienst	206.000 €	193.600 €	168.993 €	189.503 €	166.103 €
	Medizinisch Technischer Dienst	60.146 €	61.692 €	66.712 €	64.775 €	62.097 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €	- €	597 €	677 €	570 €
Summe		266.146 €	255.292 €	236.301 €	254.954 €	228.770 €

Die Planung des Personalaufwands der MVZ GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung der üblichen regionalen Gehaltsstrukturen im niedergelassenen Bereich.

Im ärztlichen Dienst steigen die Personalaufwendungen aufgrund der höheren Erlöse und der dadurch höheren Beteiligung der Ärztin.

Der Ansatz im Medizinisch-Technischen Dienst sinkt gegenüber dem Vorjahr aufgrund der im Vorjahr zu hoch angesetzten Berechnung.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen.

Die Abschreibung sinkt im Vergleich zum Planansatz 2021, da die in den vergangenen Jahren geplanten Investitionen nicht vollumfänglich umgesetzt wurden.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	22.650 €	22.650 €	18.415 €	22.906 €	19.517 €
	Mietaufwendungen	106.936 €	106.936 €	106.936 €	206.936 €	206.936 €
	Versicherungen, Abgaben	6.200 €	6.193 €	5.944 €	6.591 €	4.684 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	- €	- €	- €	- €	- €
	übrige betriebliche Aufwendungen	1.000 €	1.536 €	569 €	1.425 €	9.522 €
	Summe	136.786 €	137.315 €	131.864 €	237.858 €	240.659 €

Die Planansätze bleiben bis auf den Bereich der übrigen betrieblichen Aufwendungen unverändert. Die übrigen betrieblichen Aufwendungen sinken gegenüber dem Ansatz aus dem Vorjahr, da periodenfremde Aufwendungen nicht geplant werden.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Da diese Kosten über alle Betriebsstätten verteilt werden, sinkt der Anteil je Praxis aufgrund der größeren Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

11. Steuern vom Einkomme und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

3.8 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Groß-Umstadt Gynäkologie)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
1.	Umsatzerlöse	261.050 €	104.239 €	247.108 €	232.031 €	162.463 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.198 €	27.072 €	15.416 €	12.408 €	4.661 €
	Zwischensumme	262.248 €	131.311 €	262.524 €	244.439 €	167.124 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	11.500 €	9.500 €	10.966 €	11.212 €	7.997 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	17.092 €	15.828 €	14.428 €	13.837 €	14.020 €
	Zwischensumme	28.592 €	25.328 €	25.394 €	25.049 €	22.017 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	267.442 €	210.249 €	246.221 €	189.481 €	170.646 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	47.196 €	37.103 €	40.800 €	36.235 €	30.158 €
	Zwischensumme	314.638 €	247.352 €	287.021 €	225.716 €	200.804 €
	Zwischenergebnis	- 80.982 €	- 141.369 €	- 49.891 €	- 6.327 €	- 55.696 €
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	32.500 €	32.000 €	31.448 €	29.612 €	28.951 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	85.012 €	83.917 €	54.398 €	71.414 €	77.584 €
	Zwischensumme	117.512 €	115.917 €	85.846 €	101.025 €	106.535 €
	Zwischenergebnis	- 198.494 €	- 257.286 €	- 135.737 €	- 107.352 €	- 162.231 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.800 €	1.885 €	2.392 €	3.102 €	3.933 €
	Zwischensumme	- 1.800 €	- 1.885 €	- 2.392 €	- 3.102 €	- 3.933 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 200.294 €	- 259.171 €	- 138.129 €	- 110.454 €	- 166.165 €
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	- €	687 €	463 €
12.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	- €
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 200.294 €	- 259.171 €	- 138.129 €	- 109.767 €	- 166.628 €

3.9 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Gynäkologie

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	195.050 €	75.724 €	169.702 €	159.081 €	118.449 €
	Erlöse Privatabrechnung	30.000 €	13.646 €	29.161 €	31.763 €	17.587 €
	Sonstige Umsatzerlöse	36.000 €	14.868 €	48.245 €	41.186 €	26.428 €
	Summe	261.050 €	104.239 €	247.108 €	232.031 €	162.463 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Der Ansatz der KV Erlöse, der Erlöse aus Privatabrechnung sowie der sonstigen Umsatzerlöse steigt im Vergleich zum Ansatz aus dem Vorjahr an, da im Jahr 2022 wieder von einer höheren Besetzung des Ärztlichen Dienstes ausgegangen wird. Die Planungsgrundlage sieht vor, dass die Praxis ab 01.01.2022 wieder mit einer 0,8 VK Ärztin besetzt ist. Die Nachbesetzung der anderen 0,8 VK ist ab dem 01.04.2022 geplant.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Boni/Skonti	20 €	20 €	45 €	41 €	0 €
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlung, etc.)	1.178 €	1.178 €	9.559 €	9.020 €	4.186 €
	Periodenfremde Erträge	- €	25.874 €	5.812 €	3.347 €	475 €
	Summe	1.198 €	27.072 €	15.416 €	12.408 €	4.661 €

Der Ansatz der sonstigen betrieblichen Erträge sinkt gegenüber dem Ansatz aus dem 2. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021 da periodenfremde Erträge nicht geplant werden.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	3.500 €	3.500 €	3.019 €	2.637 €	3.953 €
	Materialaufwand	6.000 €	5.000 €	6.079 €	7.415 €	3.436 €
	Wirtschaftsbedarf	2.000 €	1.000 €	1.868 €	1.160 €	607 €
	Zwischensumme	11.500 €	9.500 €	10.966 €	11.212 €	7.997 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	17.092 €	15.828 €	14.428 €	13.837 €	14.020 €
	Zwischensumme	17.092 €	15.828 €	14.428 €	13.837 €	14.020 €
	Summe	28.592 €	25.328 €	25.394 €	25.049 €	22.017 €

Der Ansatz für Materialaufwand sowie der Wirtschaftsbedarf wurde aufgrund der geplanten Leistungsausweitung wieder erhöht.

Die Erhöhung des Ansatzes für die Leistungen Dritter resultiert aus der Neukalkulation der Reinigungsaufwendungen durch die Dienstleistungs- GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg (+1 T€).

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Ärztlicher Dienst	144.200 €	114.000 €	160.801 €	117.350 €	96.723 €
	Medizinisch Technischer Dienst	170.438 €	133.352 €	125.623 €	107.690 €	103.511 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €	- €	597 €	677 €	570 €
	Summe	314.638 €	247.352 €	287.021 €	225.716 €	200.804 €

Die Planung des Personalaufwands der MVZ GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung der üblichen regionalen Gehaltsstrukturen im niedergelassenen Bereich.

Im ärztlichen Dienst steigen die Personalaufwendungen aufgrund der geplanten Besetzung der Stellen (0,8 VK ab 01.01.2022 und zusätzliche 0,8 VK ab 01.04.2022) gegenüber dem Vorjahr an.

Der Ansatz im Medizinisch-Technischen Dienst steigt ebenfalls gegenüber dem Vorjahr an, da aufgrund der höheren Besetzung im Ärztlichen Dienst auch die Besetzung des Medizinisch-Technischen Dienstes wieder erhöht werden muss um den Praxisablauf und die Patientenversorgung zu gewährleisten.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen.

Die Abschreibung steigt im Vergleich zum Planansatz 2021 aufgrund der geplanten Investitionen leicht an.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	51.190 €	51.190 €	22.204 €	30.391 €	30.354 €
	Mietaufwendungen	24.622 €	23.272 €	23.272 €	23.272 €	26.172 €
	Versicherungen, Abgaben	6.700 €	6.657 €	6.408 €	7.055 €	4.684 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	500 €	500 €	239 €	56 €	1.988 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	2.000 €	2.297 €	2.275 €	10.640 €	14.387 €
	Summe	85.012 €	83.917 €	54.398 €	71.414 €	77.584 €

Die Mietaufwendungen steigen aufgrund einer vertraglich geregelten Mieterhöhung um rd. 1,4 T€ an.

Die übrigen betrieblichen Aufwendungen sinken gegenüber dem Ansatz aus dem Vorjahr, da periodenfremde Aufwendungen nicht geplant werden.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Da diese Kosten über alle Betriebsstätten verteilt werden, sinkt der Anteil je Praxis aufgrund der größeren Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

11. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

3.10 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Groß-Umstadt Chirurgie)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
1.	Umsatzerlöse	570.631 €	504.680 €	495.877 €	414.129 €	249.289 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.384 €	32.547 €	34.195 €	30.889 €	9.603 €
	Zwischensumme	572.015 €	537.227 €	530.071 €	445.018 €	258.891 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	51.200 €	51.200 €	51.701 €	36.308 €	23.891 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	69.580 €	67.312 €	60.554 €	34.369 €	20.304 €
	Zwischensumme	120.780 €	118.512 €	112.255 €	70.677 €	44.194 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	378.873 €	329.703 €	259.726 €	240.345 €	174.904 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	66.860 €	58.183 €	46.440 €	40.839 €	28.609 €
	Zwischensumme	445.733 €	387.886 €	306.167 €	281.184 €	203.513 €
	Zwischenergebnis	5.502 €	30.829 €	111.650 €	93.157 €	11.185 €
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	45.000 €	43.000 €	40.848 €	36.159 €	29.477 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	146.494 €	147.976 €	133.960 €	130.154 €	122.824 €
	Zwischensumme	191.494 €	190.976 €	174.808 €	166.313 €	152.301 €
	Zwischenergebnis	- 185.992 €	- 160.147 €	- 63.159 €	- 73.156 €	- 141.116 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.800 €	1.885 €	2.392 €	3.102 €	3.933 €
	Zwischensumme	- 1.800 €	- 1.885 €	- 2.392 €	- 3.102 €	- 3.933 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 187.792 €	- 162.032 €	- 65.551 €	- 76.257 €	- 145.050 €
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	- €	687 €	463 €
12.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	- €
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 187.792 €	- 162.032 €	- 65.551 €	- 75.570 €	- 145.513 €

3.11 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Chirurgie

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	494.000 €	419.250 €	405.680 €	344.461 €	227.487 €
	Erlöse Privatabrechnung	21.800 €	34.471 €	35.129 €	32.795 €	19.339 €
	Sonstige Umsatzerlöse	54.831 €	50.959 €	55.068 €	36.873 €	2.463 €
	Summe	570.631 €	504.680 €	495.877 €	414.129 €	249.289 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Im Vergleich zum Vorjahr wurde der Planansatz der KV Erlöse aufgrund eines Wechsels im ärztlichen Dienst erhöht.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen, die aufgrund der Entwicklung der Vorjahre abgesenkt wird.

Die Sonstigen Umsatzerlöse enthalten im Wesentlichen die Erlöse aus der Weitervermietung des ambulanten OPs sowie den Ansatz für die Erlöse aus IGeL-Leistungen, der aufgrund der Entwicklung des Vorjahres höher angesetzt werden kann.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Boni/Skonti	20 €	20 €	45 €	41 €	0 €
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	1.364 €	13.928 €	15.164 €	14.114 €	5.648 €
	Periodenfremde Erträge	- €	18.599 €	18.986 €	16.734 €	3.955 €
	Summe	1.384 €	32.547 €	34.195 €	30.889 €	9.603 €

Der Ansatz der sonstigen betrieblichen Erträge sinkt gegenüber dem Ansatz aus dem 2. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021 da periodenfremde Erträge sowie Erträge für Erstattung Mutterschutz nicht geplant werden.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	9.000 €	9.000 €	4.602 €	2.261 €	1.296 €
	Materialaufwand	40.000 €	40.000 €	45.024 €	27.683 €	17.042 €
	Wirtschaftsbedarf	2.200 €	2.200 €	2.076 €	6.363 €	5.553 €
	Zwischensumme	51.200 €	51.200 €	51.701 €	36.308 €	23.891 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	69.580 €	67.312 €	60.554 €	34.369 €	20.304 €
	Zwischensumme	69.580 €	67.312 €	60.554 €	34.369 €	20.304 €
	Summe	120.780 €	118.512 €	112.255 €	70.677 €	44.194 €

Der Plankostenansatz für die Energiekosten, den Materialaufwand sowie für den Wirtschaftsbedarf gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die Erhöhung des Ansatzes für die Leistungen Dritter resultiert aus der Neukalkulation der Reinigungsaufwendungen durch die Dienstleistungs- GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg (+2 T€).

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Ärztlicher Dienst	265.600 €	203.000 €	151.643 €	161.174 €	104.468 €
	Medizinisch Technischer Dienst	180.133 €	184.886 €	153.927 €	119.333 €	98.475 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €	- €	597 €	677 €	570 €
	Summe	445.733 €	387.886 €	306.167 €	281.184 €	203.513 €

Die Planung des Personalaufwands der MVZ GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung der üblichen regionalen Gehaltsstrukturen im niedergelassenen Bereich.

Aufgrund eines Wechsels im ärztlichen Dienst, der sich in 2022 volle 12 Monate auswirkt, wird der Ansatz der Personalaufwendungen im ärztlichen Dienst erhöht.

Im Medizinisch-Technischen Dienst konnte der Planansatz gegenüber dem Vorjahr gesenkt werden, da die Berechnungsgrundlage des Vorjahres zu hoch gewählt wurde.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes Hessen erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen.

Die Abschreibung steigt im Vergleich zum Planansatz 2021 aufgrund der geplanten Investitionen an.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	48.550 €	48.550 €	37.065 €	42.667 €	35.048 €
	Mietaufwendungen	85.744 €	83.640 €	83.640 €	58.286 €	45.143 €
	Versicherungen, Abgaben	6.700 €	6.657 €	6.408 €	7.074 €	5.265 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	3.500 €	3.500 €	81 €	4.202 €	2.136 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	2.000 €	5.629 €	6.767 €	17.924 €	35.230 €
	Summe	146.494 €	147.976 €	133.960 €	130.154 €	122.824 €

Die Mietaufwendungen steigen aufgrund einer vertraglich geregelten Mieterhöhung um rd. 2 T€ an.

Die übrigen betrieblichen Aufwendungen sinken gegenüber dem Ansatz aus dem Vorjahr, da periodenfremde Aufwendungen nicht geplant werden.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Da diese Kosten über alle Betriebsstätten verteilt werden, sinkt der Anteil je Praxis aufgrund der größeren Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

11. Steuern vom Einkomme und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

3.12 Erfolgsplan Betriebsstätte Mühlthal / Traisa

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Mühlthal/Traisa)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
1.	Umsatzerlöse	532.500 €	366.914 €	214.983 €		
2.	Sonstige betriebliche Erträge	4.820 €	24.043 €	17.217 €		
	Zwischensumme	537.320 €	390.957 €	232.200 €		
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	15.550 €	15.550 €	9.873 €		
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	16.000 €	12.932 €	13.980 €		
	Zwischensumme	31.550 €	28.482 €	23.853 €		
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	287.628 €	199.454 €	144.248 €		
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	50.758 €	35.198 €	26.747 €		
	Zwischensumme	338.386 €	234.652 €	170.996 €		
	Zwischenergebnis	167.384 €	127.823 €	37.352 €		
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	25.000 €	25.000 €	23.030 €		
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	106.316 €	78.872 €	54.225 €		
	Zwischensumme	131.316 €	103.872 €	77.255 €		
	Zwischenergebnis	36.068 €	23.951 €	39.903 €		
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €		
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.800 €	1.885 €	2.392 €		
	Zwischensumme	- 1.800 €	- 1.885 €	- 2.392 €		
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	34.268 €	22.066 €	42.295 €		
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €		
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	- €		
12.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €		
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	34.268 €	22.066 €	42.295 €		

3.13 Erläuterungen zum Erfolgsplan Mühlthal / Traisa

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	480.000 €	332.500 €	210.807 €		
	Erlöse Privatabrechnung	52.000 €	32.951 €	2.339 €		
	Sonstige Umsatzerlöse	500 €	1.463 €	1.838 €		
	Summe	532.500 €	366.914 €	214.983 €	- €	- €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen.

Aufgrund der geplanten Leistungsausweitung durch die geplante Besetzung einer zusätzlichen 1,0 VK Stelle im Ärztlichen Dienst steigen die Erlöse aus Kassenabrechnung sowie aus Privatabrechnung.

Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte ausgewiesen.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Boni/Skonti	20 €	20 €	45 €		
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	4.800 €	20.564 €	17.172 €		
	Periodenfremde Erträge	- €	3.459 €	- €		
Summe		4.820 €	24.043 €	17.217 €	- €	- €

Der Ansatz der Sonstigen Erträge sinkt gegenüber dem Vorjahr, da der Zuschuss der Gemeinde Mühlthal für laufende Betriebskosten in Höhe von 1.600 € pro Monat im Jahr 2022 entfällt.

Der Ansatz der sonstigen betrieblichen Erträge sinkt gegenüber dem Ansatz aus dem 2. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021 da periodenfremde Erträge sowie Erträge für Erstattung Mutterschutz nicht geplant werden.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	2.525 €	2.525 €	1.350 €		
	Materialaufwand	10.000 €	10.000 €	4.381 €		
	Wirtschaftsbedarf	3.025 €	3.025 €	4.142 €		
	Zwischensumme	15.550 €	15.550 €	9.873 €		
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	16.000 €	12.932 €	13.980 €		
	Zwischensumme	16.000 €	12.932 €	13.980 €		
Summe		31.550 €	28.482 €	23.853 €	- €	- €

Der Plankostenansatz für die Energiekosten, den Materialaufwand sowie für den Wirtschaftsbedarf gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die Erhöhung des Ansatzes für die Leistungen Dritter resultiert aus der Neukalkulation der Reinigungsaufwendungen durch die Dienstleistungs- GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg (+3 T€).

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Ärztlicher Dienst	254.000 €	143.600 €	104.198 €		
	Medizinisch Technischer Dienst	84.386 €	91.052 €	66.200 €		
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €	- €	597 €		
Summe		338.386 €	234.652 €	170.996 €	- €	- €

Die Planung des Personalaufwands der MVZ GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung der üblichen regionalen Gehaltsstrukturen im niedergelassenen Bereich.

Im Ärztlichen Dienst wird mit der Besetzung einer zusätzlichen 1,0 VK Stelle gerechnet.

Aufgrund zu hoher Planansätze im Vorjahr konnte der Ansatz für den Medizinisch-Technischen Dienst gesenkt werden.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen und bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	38.950 €	38.950 €	23.878 €		
	Mietaufwendungen	58.416 €	29.208 €	21.906 €		
	Versicherungen, Abgaben	6.700 €	6.657 €	5.944 €		
	Aufwendungen für Instandhaltungen	1.000 €	1.000 €	367 €		
	übrige betriebliche Aufwendungen	1.250 €	3.057 €	2.129 €		
	Summe	106.316 €	78.872 €	54.225 €	- €	- €

In den Mietaufwendungen sind die vertraglich vereinbarten monatlichen Mieten für die Praxisräume enthalten. In Mühlthal steigen die Mietaufwendungen aufgrund der geplanten Anmietung zusätzlicher Räumlichkeiten.

Außerordentliche und periodenfremde Aufwendungen sind nicht geplant. Dadurch sinkt der Ansatz der übrigen betrieblichen Aufwendungen gegenüber Vorjahreswert.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Da diese Kosten über alle Betriebsstätten verteilt werden, sinkt der Anteil je Praxis aufgrund der größeren Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

11. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

3.14 Erfolgsplan Betriebsstätte Höchst

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Höchst)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
1.	Umsatzerlöse	121.400 €	148.031 €	- €		
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.384 €	1.384 €	- €		
	Zwischensumme	122.784 €	149.415 €	- €		
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.805 €	5.805 €	- €		
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	15.620 €	11.260 €	- €		
	Zwischensumme	21.425 €	17.065 €	- €		
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	103.283 €	116.936 €	- €		
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	18.226 €	20.636 €	- €		
	Zwischensumme	121.509 €	137.572 €	- €		
	Zwischenergebnis	- 20.150 €	- 5.222 €	- €		
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	25.000 €	25.000 €	- €		
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	64.574 €	66.567 €	- €		
	Zwischensumme	89.574 €	91.567 €	- €		
	Zwischenergebnis	- 109.724 €	- 96.790 €	- €		
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €		
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.800 €	1.885 €	- €		
	Zwischensumme	- 1.800 €	- 1.885 €	- €		
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 111.524 €	- 98.675 €	- €		
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €		
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	- €		
12.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €		
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 111.524 €	- 98.675 €	- €		

3.15 Erläuterungen zum Erfolgsplan Höchst

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	103.400 €	110.880 €			
	Erlöse Privatabrechnung	3.000 €	9.210 €			
	Sonstige Umsatzerlöse	15.000 €	27.941 €			
	Summe	121.400 €	148.031 €	- €	- €	- €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen.

Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte sowie die Erlöse aus IGeL-Leistungen ausgewiesen.

Der Planansatz geht davon aus, dass die Besetzung der ärztlichen Stelle erst zum 01.07.2022 erfolgen kann. Da durch den Wechsel sinken die Erlöse gegenüber dem Vorjahr.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Boni/Skonti	20 €	20 €			
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	1.364 €	1.364 €			
	Periodenfremde Erträge	- €	- €			
Summe		1.384 €	1.384 €	- €	- €	- €

Die Planansätze bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	1.300 €	1.300 €			
	Materialaufwand	3.000 €	3.000 €			
	Wirtschaftsbedarf	1.505 €	1.505 €			
	Zwischensumme	5.805 €	5.805 €			
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	15.620 €	11.260 €			
	Zwischensumme	15.620 €	11.260 €			
Summe		21.425 €	17.065 €	- €	- €	- €

Der Plankostenansatz für die Energiekosten, den Materialaufwand sowie für den Wirtschaftsbedarf gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die Erhöhung des Ansatzes für die Leistungen Dritter resultiert aus der Neukalkulation der Reinigungsaufwendungen durch die Dienstleistungs- GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg (+4 T€).

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Ärztlicher Dienst	65.000 €	65.000 €			
	Medizinisch Technischer Dienst	56.509 €	72.572 €			
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €	- €			
Summe		121.509 €	137.572 €	- €	- €	- €

Aufgrund der fehlenden Besetzung im Ärztlichen Dienst wird auch von einer geringeren Besetzung im Medizinisch-Technischen Dienst ausgegangen, wodurch die Aufwendungen in diesem Bereich gegenüber dem Planansatz sinken.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen und bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	33.650 €	35.650 €			
	Mietaufwendungen	22.274 €	22.274 €			
	Versicherungen, Abgaben	6.200 €	6.193 €			
	Aufwendungen für Instandhaltungen	950 €	950 €			
	übrige betriebliche Aufwendungen	1.500 €	1.500 €			
	Summe	64.574 €	66.567 €	- €	- €	- €

Durch die geringeren Umsatzerlöse kann auch der Ansatz der an die KV Hessen abzuführenden Gebühren verringert werden. Dadurch sinkt der Ansatz der Aufwendungen für Verwaltungsbedarf um 2 T€.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Da diese Kosten über alle Betriebsstätten verteilt werden, sinkt der Anteil je Praxis aufgrund der größeren Anzahl an Betriebsstätten der GmbH

11. Steuern vom Einkomme und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

3.16 Erfolgsplan Betriebsstätte Alsbach-Hähnlein

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Alsbach-Hähnlein)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
1.	Umsatzerlöse	407.884 €	181.240 €			
2.	Sonstige betriebliche Erträge	20.564 €	10.282 €			
	Zwischensumme	428.448 €	191.522 €			
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	24.274 €	12.450 €			
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	15.680 €	6.200 €			
	Zwischensumme	39.954 €	18.650 €			
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	214.548 €	96.050 €			
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	37.861 €	16.950 €			
	Zwischensumme	252.409 €	113.000 €			
	Zwischenergebnis	136.085 €	59.872 €			
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	15.000 €	15.000 €			
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	63.351 €	34.300 €			
	Zwischensumme	78.351 €	49.300 €			
	Zwischenergebnis	57.734 €	10.572 €			
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €			
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.400 €	1.000 €			
	Zwischensumme	- 1.400 €	- 1.000 €			
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	56.334 €	9.572 €			
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €			
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €			
12.	Sonstige Steuern	- €	- €			
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	56.334 €	9.572 €			

3.17 Erläuterungen zum Erfolgsplan Alsbach-Hähnlein

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	390.000 €	175.000 €			
	Erlöse Privatabrechnung	17.384 €	5.740 €			
	Sonstige Umsatzerlöse	500 €	500 €			
	Summe	407.884 €	181.240 €	- €	- €	- €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen.

Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte sowie die Erlöse aus IGeL-Leistungen ausgewiesen.

Die Praxis wurde erst zum 15.07.2021 übernommen. Der Planansatz für 2021 entspricht somit 6 Monaten. Im Jahr 2022 wird die Praxis 12 Monate betrieben, sodass die Erlöse entsprechend ansteigen. Hinzu kommt eine geplante Leistungsausweitung durch die Anstellung einer weiteren 0,75 VK Ärztlicher Dienst.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Boni/Skonti	- €	- €			
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	20.564 €	10.282 €			
	Periodenfremde Erträge	- €	- €			
Summe		20.564 €	10.282 €	- €	- €	- €

Im Ansatz der Sonstigen Erträge ist der Zuschuss der Gemeinde für die laufenden Betriebskosten in Höhe von 1.600 € pro Monat enthalten. Der Ansatz steigt gegenüber dem Vorjahr, da der Zuschuss in 2022 volle 12 Monate berücksichtigt ist.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	2.550 €	1.300 €			
	Materialaufwand	18.674 €	8.500 €			
	Wirtschaftsbedarf	3.050 €	2.650 €			
	Zwischensumme	24.274 €	12.450 €			
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	15.680 €	6.200 €			
	Zwischensumme	15.680 €	6.200 €			
Summe		39.954 €	18.650 €	- €	- €	- €

Der Materialaufwand steigt in allen Bereichen, da die Praxis in 2022 volle 12 Monate betrieben wird.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Ärztlicher Dienst	165.600 €	65.000 €			
	Medizinisch Technischer Dienst	86.809 €	48.000 €			
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €	- €			
Summe		252.409 €	113.000 €	- €	- €	- €

Der Ansatz im Ärztlichen Dienst steigt, da die Praxis in 2022 volle 12 Monate betrieben wird und eine Ausweitung um 0,75 VK geplant ist.

Im Medizinisch-Technischen Dienst begründet sich der steigende Ansatz auf den ganzjährigen Betrieb der Praxis.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen und bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Plan 2021	IST 2020	IST 2019	IST 2018
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	39.573 €	21.050 €			
	Mietaufwendungen	13.920 €	8.400 €			
	Versicherungen, Abgaben	4.000 €	2.000 €			
	Aufwendungen für Instandhaltungen	3.367 €	1.650 €			
	übrige betriebliche Aufwendungen	2.491 €	1.200 €			
	Summe	63.351 €	34.300 €	- €	- €	- €

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen steigen im Planjahr 2022 über alle Bereiche durch den ganzjährigen Betrieb der Praxis.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Diese Kosten werden über alle Betriebsstätten der GmbH verteilt. Da die Praxis im Planjahr 2022 ganzjährig betrieben wird, steigt auch der Anteil der zu tragenden Aufwendungen in diesem Bereich.

11. Steuern vom Einkomme und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

4. Vermögensplan

4.1 Vermögensplan MVZ GmbH gesamt

Deckungsmittel (Mittelherkunft)			
lfd. Nr.	Bezeichnung	€	Erläuterung
1	Zuführung zum Stammkapital		siehe 4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Einnahmen		
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen		
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen		
5	Abschreibung und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	257.500	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse		
7	Rückflüsse aus gewährten Darlehen		
8	Kredite		
	a) von der Gemeinde		
	b) von Dritten	565.000	
9			
10	Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	822.500	

lfd. Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung) Bezeichnung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
		Ausgaben des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres	Gesamtausgabebedarf	bisher bereitgestellt	
		€	€	€	€	
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Grundstücke mit Betriebsbauten	700.500		700.500		siehe 4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten	122.000				
4	Rückzahlung von Stammkapital					
5						
6	Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt	822.500	0			

4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan

Die Abschreibungen wurden anhand der Fortschreibung des Anlagenspiegels aus dem Jahresabschluss zum 31.12.2020, sowie der im Jahr 2021 angeschafften und im Jahr 2022 geplanten Investitionen ermittelt.

Der unter Punkt 8 aufgeführte Betrag für Kredite von Dritten wird auf 565.000 € festgesetzt.

Die geplanten Sachanlagen und immateriellen Anlagewerte setzen sich wie folgt zusammen:

1. Betriebsstätte Ober-Ramstadt
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung (40,5 T€)
 - b) Übernahme zusätzliche Räumlichkeiten (65 T€)
2. Betriebsstätte Jugenheim
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung (30 T€)
3. Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie
 - a) Keine Anschaffungen geplant

4. Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung (10 T€)
5. Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung (10 T€)
6. Betriebsstätte Mühlthal / Traisa
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung (25 T€)
7. Betriebsstätte Höchst
 - a) Einrichtung / Praxisausstattung (10 T€)
8. Betriebsstätte Alsbach-Hähnlein
 - a) Einrichtung / Praxisausstattung (10 T€)
9. Neugründungen
 - a) Sitzkäufe, Übernahme von Praxiseinrichtung und Verbrauchsmaterial (500 T€)

Die Investitionen für Neugründungen sind vorbehaltlich der Zustimmung durch die politischen Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg.

5. Stellenübersicht

5.1 Stellenübersicht gesamt

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																					Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Stellen- übersicht Vorjahr	Stellen- übersicht Planjahr	Vermerke, Erläuterungen	
	AT	Ä 13a bzw. Ä 13	Ä 12 bzw. Ä 11	Ä 10	Ä 9	Ä 8	Ä 7	Ä 6	G 10	G 9	G 8	G 7	G 6	G 5	G 4	G 3	K 5 K 6 K 7	K 4	K 3	S 1	S 2					S 3
		6,0	1,0	15,7		1,0																				
Ärztlicher Dienst																							23,7	23,6	12,0	
Pflegedienst																										
Med.-techn. Dienst									1,0	0,8		1,0	5,0		13,0	20,0							40,8	40,5	26,1	
Funktionsdienst																										
Auszubildende																			1,0	1,0	2,0	4,0			3,0	
Stellenübersicht Planjahr	6,0	1,0	15,7		1,0				1,0	0,8		1,0	5,0		13,0	20,0			1,0	1,0	2,0		68,5			
Stellenübersicht Vorjahr	6,6	1,0	14,5		1,5				1,0	1,0		1,0	3,0		11,0	23,5								64,1		
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	5,1	1,0	4,9		1,0				1,0	0,8		0,9	3,6		7,7	12,1			1,0	1,0	1,0				41,1	

5.2 Stellenübersicht Betriebsstätte Ober-Ramstadt

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																					Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Stellen- übersicht Vorjahr	Stellen- übersicht Planjahr	Vermerke, Erläuterungen	
	AT	Ä 13a bzw. Ä 13	Ä 12 bzw. Ä 11	Ä 10	Ä 9	Ä 8	Ä 7	Ä 6	G 10	G 9	G 8	G 7	G 6	G 5	G 4	G 3	K 5 K 6 K 7	K 4	K 3	S 1	S 2					S 3
		2,0	4,0	1,0																						
Ärztlicher Dienst																										
Pflegedienst																										
Med.-techn. Dienst									1,0	0,8					4,5	6,0							12,3	12,0	13,0	
Funktionsdienst																										
Auszubildende																						1,0	1,0			
Stellenübersicht Planjahr	2,0	4,0		1,0					1,0	0,8					4,5	6,0						1,0	20,3			
Stellenübersicht Vorjahr	2,0	4,0		1,0					1,0	1,0					4,0	6,0								19,0		
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	1,1	2,0		1,0					1,0	0,8					5,2	6,0										17,1

5.3 Stellenübersicht Betriebsstätte Jugenheim

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																						Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen		
	AT	Ä13a	Ä12 bzw. Ä11	Ä10	Ä9	Ä8	Ä7	Ä6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3	K5 K6 K7	K4	K3	S1	S2	S3			Stellen- übersicht Planjahr	Stellen- übersicht Vorjahr
		Ä13																								
Ärztlicher Dienst	2,0																						2,0	2,0		
Pflegedienst																										
Med-techn. Dienst																3,5							3,5	3,5	3,0	
Funktionsdienst																										
Auszubildende																						1,0	1,0		1,0	
Stellenübersicht Planjahr	2,0															3,5						1,0	6,5			
Stellenübersicht Vorjahr	2,0															3,5								5,5		
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	2,0															3,0						1,0			6,0	

5.4 Stellenübersicht Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																					Vermerke, Erläuterungen				
	AT	Ä13a bzw. Ä13	Ä12	Ä10	Ä9	Ä8	Ä7	Ä6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3	K5 K6 K7	K4	K3	S1	S2		S3	Stellen- übersicht Planjahr	Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres
		Ä11																								
Ärztlicher Dienst	1,0																					1,0	1,0	1,0	1,0	
Pflegedienst																										
Med-techn. Dienst												1,0										1,0	1,0	1,0	0,9	
Funktionsdienst																										
Stellenübersicht Planjahr	1,0																					2,0				
Stellenübersicht Vorjahr	1,0																									
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	1,0											0,9											2,0		1,9	

5.5 Stellenübersicht Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																						Stellen- übersicht Vorjahr	Stellen- übersicht Planjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen
	AT	Ä 13a	Ä 12	Ä 10	Ä 9	Ä 8	Ä 7	Ä 6	G 10	G 9	G 8	G 7	G 6	G 5	G 4	G 3	K 5 K 6 K 7	K 4	K 3	S 1	S 2	S 3				
		bzw. Ä 13	bzw. Ä 11																							
Ärztlicher Dienst			1,6																				1,6	1,6	0,8	
Pflegedienst																										
Med.-techn. Dienst												1,0		1,0	1,5								3,5	3,5	2,7	
Funktionsdienst																										
Auszubildende																					1,0	1,0			1,0	
Stellenübersicht Planjahr																										
Stellenübersicht Vorjahr			1,6										1,0	1,0	1,5						1,0	6,1				
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres			0,8										1,0	1,0	1,5						1,0			5,1		
														1,0	1,0	0,7					1,0				4,5	

5.6 Stellenübersicht Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																						Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen
	AT	Ä 13a	Ä 12	Ä 10	Ä 9	Ä 8	Ä 7	Ä 6	G 10	G 9	G 8	G 7	G 6	G 5	G 4	G 3	K 5 K 6 K 7	K 4	K 3	S 1	S 2	S 3			
		bzw. Ä 13	Ä 11																						
Ärztlicher Dienst	1,0	1,0																					2,0	2,0	
Pflegedienst																									
Med.-techn. Dienst												1,0		1,0	1,5								3,5	3,5	3,5
Funktionsdienst																									
Auszubildende																			1,0				1,0		1,0
Stellenübersicht Planjahr	1,0	1,0											1,0		1,0	1,5						6,5			
Stellenübersicht Vorjahr	1,0	1,0											1,0		1,0	1,5							5,5		
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	1,0	1,0											1,0		1,0	1,5				1,0				6,5	

5.7 Stellenübersicht Betriebsstätte Mühlthal / Traisa

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																	Stellen- übersicht Planjahr	Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen					
	AT	Ä13a bzw. Ä13	Ä12	Ä10	Ä9	Ä8	Ä7	Ä6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3	K5 K6 K7					K4	K3	S1	S2	S3
Ärztlicher Dienst			2,1																				2,1	1,1	1,1	
Pflegedienst																										
Med.-techn. Dienst												1,0		1,0	1,5								3,5	3,5	1,9	
Funktionsdienst																										
Stellenübersicht Planjahr													1,0		1,0	1,5							5,6			
Stellenübersicht Vorjahr	0,6				0,5											3,5								4,6		
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres		1,1										1,0			0,9											3,0

5.8 Stellenübersicht Betriebsstätte Höchst

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																					Stellen- übersicht Planjahr	Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen	
	AT	Ä 13a bzw. Ä 13	Ä 12	Ä 10	Ä 9	Ä 8	Ä 7	Ä 6	G 10	G 9	G 8	G 7	G 6	G 5	G 4	G 3	K 5 K 6 K 7	K 4	K 3	S 1	S 2					S 3
Ärztlicher Dienst		2,0																				2,0	2,0	1,0		
Pflegedienst																										
Med.-techn. Dienst												1,0		1,0	1,0							3,0	3,0	1,1		
Funktionsdienst																										
Stellenübersicht Planjahr			2,0									1,0		1,0	1,0							5,0				
Stellenübersicht Vorjahr			2,0									1,0		1,0	1,0								5,0			
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres			1,0									0,6		0,5											2,1	

5.9 Stellenübersicht Betriebsstätte Alsbach-Hähnlein

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																	Stellen- Übersicht Planjahr	Stellen- Übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen					
	Ä 13a AT	Ä 12 bzw. Ä 13	Ä 11	Ä 10	Ä 9	Ä 8	Ä 7	Ä 6	G 10	G 9	G 8	G 7	G 6	G 5	G 4	G 3	K 5 K 6 K 7					K 4	K 3	S 1	S 2	S 3
Ärztlicher Dienst			2,0																				2,0			
Pflegedienst																										
Med-techn. Dienst												1,0			1,5	1,0							3,5			
Funktionsdienst																										
Stellenübersicht Planjahr																										
Stellenübersicht Vorjahr																										
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres																										

5.10 Stellenübersicht Neugründungen

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																						Stellen- übersicht Planjahr	Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen
	AT	Ä 13a	Ä 12	Ä 10	Ä 9	Ä 8	Ä 7	Ä 6	G 10	G 9	G 8	G 7	G 6	G 5	G 4	G 3	K 5 K 6 K 7	K 4	K 3	S 1	S 2	S 3				
		Ä 13 bzw. Ä 13a	Ä 11																							
Ärztlicher Dienst			4,0															4,0	6,9							
Pflegedienst																										
Med.-techn. Dienst															3,0	4,0		7,0	10,5							
Funktionsdienst																										
Stellenübersicht Planjahr			4,0															11,0								
Stellenübersicht Vorjahr			6,9																							
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres																			17,4							

Die Stellenbesetzungen sind vorbehaltlich der Zustimmung durch die politischen Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg und sind im Erfolgsplan nicht mit Personalkosten bewertet. Sollte es im Wirtschaftsjahr 2022 auf Grundlage entsprechender Beschlüsse der Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg zu Neugründungen von Praxen kommen, wird die Stellenbewertung in einem Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2022 erfolgen. Gegenüber dem Vorjahr wurden die Stellen für die Betriebsstätte in Alsbach-Hähnlein in einer separaten Stellenübersicht ausgewiesen.

6. Anlage: Finanzplan

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €	2025 €
	<u>Deckungsmittel</u> (Mittelherkunft)					
1	Zuführung zum Stammkapital					
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Einnahmen					
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen					
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen					
5	Abschreibung und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	253.500	257.500	245.500	225.500	209.500
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse					
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"					
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
9	Kredite					
	a) von der Gemeinde					
	b) von Dritten	479.000	565.000			
10	Einnahmen aus Grundstücksverkauf					
11	Deckungsmittel insgesamt	732.500	822.500	245.500	225.500	209.500
	<u>Ausgaben</u> (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Grundstücke mit Betriebsbauten					
	a) Ober-Ramstadt	20.000	105.500	35.000	25.000	25.000
	b) Jugenheim	7.500	30.000	15.000	15.000	10.000
	c) Radiologie	3.000		3.000	3.000	3.000
	d) Gynäkologie	10.000	10.000	15.000	15.000	10.000
	e) Chirurgie	10.000	10.000	20.000	15.000	10.000
	f) Mühlthal	10.000	25.000	15.000	10.000	10.000
	g) Höchst	50.000	10.000	15.000	10.000	10.000
	h) Alsbach-Hähnlein	113.000	10.000	5.500	10.500	9.500
	i) Neugründungen, vorbehaltlich der Gremienbeschlüsse	387.000	500.000			
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten	122.000	122.000	122.000	122.000	122.000
4	Rückzahlung von Stammkapital					
5						
6	Ausgaben insgesamt	732.500	822.500	245.500	225.500	209.500

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €	2025 €
	<u>Einnahmen</u>					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung					
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich	439.197	133.147	100.000	75.000	50.000
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Darlehn der Gemeinde					
5	Abschreibung und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)					
	<u>Ausgaben</u> (Mittelverwendung)					
1	Gewinnabführungen					
2	Konzessionsabgaben					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Eigenkapitalrückzahlung					
5	Tilgung von Darlehn der Gemeinde					

7. Beihilferechtliche Ausgleichsbilanz

I. Erwartete beihilferechtliche Ausgleichsbilanz inkl. Ermittlung des Soll-Ausgleichs

Nr.	Position	Bereich	Erläuterungen	Andere Aufgaben	Wirtschaftsplan 2022
		€		€	€
1.	Plan-Aufwendungen	5.117.154		0	5.117.154
	davon Personalaufwendungen	3.412.983	Der Personalaufwand ist anhand der Personalkostenplanung in Verbindung mit den Stellenplänen berechnet.	0	3.412.983
	davon bezogene Leistungen Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf, Instandhaltung	250.355	Hier wirken sich v.a. die bezogenen Leistungen aus der Dienstleistungs GmbH aus.	0	250.355
	davon Sachaufwand medizinischer Bedarf	151.674	Der Aufwand für den medizinischen Bedarf wächst in dem entsprechenden Verhältnis zu den Leistungsausweitungen	0	151.674
	davon Sachaufwand Energie, Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf, Instandhaltung	465.560	Diese Sachaufwendungen sind kalkuliert auf Grundlage der hochgerechneten Ist-Kosten zum Zeitpunkt der Planerstellung unter Berücksichtigung der Leistungsausweitungen.	0	465.560
	davon Zinsaufwand	14.000	Die Zinsaufwendungen sind auf Grundlage der abgeschlossenen Darlehensverträge sowie der darin enthaltenen Zinssätze angesetzt.	0	14.000
	davon nicht-ergebnisneutrale Abschreibungen	257.500	Die Aufwendungen sind anhand der Fortschreibung des Anlagevermögens des Vorjahres zuzüglich neuer Anschaffungen im laufenden Jahr angesetzt.	0	257.500
	davon sonstige Aufwendungen	565.082	Die Aufwendungen beinhalten Steuern, Abgaben, Versicherungen, außerordentliche Aufwendungen und sonstige Aufwendungen.	0	565.082
2.	Erwartete Korrekturposten	5.250			
	Erhöhte Eigenkapitalausstattung aufgrund der Einlage von Arztsitzen am Standort Ober Ramstadt. (350 T€ zu marktüblichen Zinsen / z.Zt. 1,5%)	5.250	Die erhöhte Eigenkapitalausstattung aufgrund der Einlage von Arztsitzen am Standort Ober Ramstadt vom Kreis Darmstadt-Dieburg wird zu marktüblichen Konditionen verzinst.		
3.	Plan-Erträge	4.984.007		0	4.984.007
	davon Erträge aus ambulanten Leistungen	4.748.705	Die Erträge aus ambulanten Behandlungen sind anhand der Fallzahlen und Fallwerte kalkuliert	0	4.748.705
	davon Sonstige Umsätze	0		0	0
	davon sonstige ordentliche Erträge	235.302	Diese Erträge sind anhand der Hochrechnungswerte des Vorjahres kalkuliert.	0	235.302
4.	Erwartete Ausgleichszahlungen	5.250			
	Erhöhte Eigenkapitalausstattung aufgrund der Einlage von Arztsitzen am Standort Ober Ramstadt. (350 T€ zu marktüblichen Zinsen / z.Zt. 1,5%)	5.250	Die erhöhte Eigenkapitalausstattung aufgrund der Einlage von Arztsitzen am Standort Ober Ramstadt vom Kreis Darmstadt-Dieburg wird zu marktüblichen Konditionen verzinst.		
5.	Differenzbetrag	133.147	= [1.] + [2.] - [3.] - [4.]	0	133.147
6.	Soll-Ausgleich	133.147	= [5.]	0	133.147

